

— 9. November —

Der Opfer gedenken

Rheda-Wiedenbrück (gl). Zum gemeinsamen Gedenken an die Opfer der Pogrome vom 9. November 1938 lädt Bürgermeister Theo Mettenborg alle Mitbürger auf den jüdischen Friedhof am Woesteweg/Ignaz-Bubis-Platz in Rheda ein. Dort wird am Samstag, 12. November, um 15 Uhr ein Kranz niedergelegt, um an die Gräueltaten des NS-Regimes zu erinnern.

Auch aus Rheda, Wiedenbrück

und Herzebrock sind damals zahlreiche Menschen verschleppt und ermordet worden. Die Schüler der Israel-AG des Einstein-gymnasiums erinnern mit einem Beitrag an die schrecklichen Ereignisse. Die Gedenkansprache hält der Landtagsabgeordnete André Kuper (CDU). Alle Interessenten sind zu der Gedenkveranstaltung eingeladen. Männer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.